



ACT Audit & Tax AG
Mühlzelgstrasse 53
CH-8047 Zürich

T: +41 44 480 03 20
E: m.maurer@act-ag.ch

RAB: 503 619

Steuerberatung
Rechtsberatung
Wirtschaftsprüfung

Büros in Zürich, Hünenberg und
Liechtenstein

 EXPERTsuisse

Verein Kiriath Yearim
Zürich

Bericht des Wirtschaftsprüfers
über die Review (prüferische Durchsicht)
der Jahresrechnung 2020/21

**Bericht des Wirtschaftsprüfers
an den Vorstand
des Vereins Kiriati Yearim
Zürich**

Auftragsgemäss haben wir eine Review (prüferische Durchsicht) der Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des **Vereins Kiriati Yearim** für das am 30. Juni 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht des Wirtschaftsprüfers.



Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 und den gesetzlichen Vorschriften ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund der Review einen Bericht über die Jahresrechnung abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die der Jahresrechnung zugrundeliegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt und nicht Gesetz entspricht.

Ferner bestätigen wir, dass die gemäss Ausführungsbestimmungen zu Art. 12 des Reglements über das ZEWO-Gütesiegel zu prüfenden Bestimmungen der Stiftung ZEWO eingehalten sind.

Zürich, 1. Oktober 2021/mm/4+1

ACT Audit & Tax AG
Monica Maurer
Dipl. Treuhandexpertin
Leitende Prüferin, zuge-
lassene Revisionsexpertin
Andreas Bühlmann
Dipl. Wirtschaftsprüfer
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

Jahresrechnung bestehend aus

- Bilanz
- Betriebsrechnung
- Anhang
- Geldflussrechnung

Verein Kiriat Yearim

BILANZ

	30.06.2021	30.06.2020
	CHF	CHF
Flüssige Mittel	941'541.90	2'570'773.48
Sonstige kurzfristige Forderungen	15'138.20	5'267.55
Aktive Rechnungsabgrenzung	187'264.77	16'881.85
Umlaufvermögen	1'143'944.87	2'592'922.88
Finanzanlagen	2'630'664.09	1'335'652.00
Sachanlagen	31'300.00	0.00
Anlagevermögen	2'661'964.09	1'335'652.00
Aktiven	3'805'908.96	3'928'574.88
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	365.65	1'378.65
Passive Rechnungsabgrenzung	374'662.05	327'753.03
kurzfristige Verbindlichkeiten	375'027.70	329'131.68
Fondskapital (zweckgebundene Fonds)	851'510.00	853'800.00
Gebundenes Kapital	1'005'873.78	1'276'873.78
- WS Schwankungsreserve	375'000.00	266'130.40
Freies Kapital		
- Erarbeitetes freies Kapital	992'639.02	940'056.95
- Freier Fonds-Anteil	210'000.00	210'000.00
Jahresergebnis	-4'141.54	52'582.07
Organisationskapital per 30. Juni	2'579'371.26	2'745'643.20
Passiven	3'805'908.96	3'928'574.88

BETRIEBSRECHNUNG

	vom 01.07.2020 bis 30.06.2021 CHF	vom 01.07.2019 bis 30.06.2020 CHF
Erhaltene Zuwendungen		
davon zweckgebunden		
- Einnahmen der Regionalkomitees & Zentrale	49'000.00	5'500.00
Total zweckgebundene Zuwendungen	49'000.00	5'500.00
davon frei:		
- Einnahmen der Regionalkomitees & Zentrale	650'748.46	868'641.15
- Legate Regionalkomitees & Zentrale	74'316.05	412'315.91
Total freie Zuwendungen	725'064.51	1'280'957.06
Total erhaltene Zuwendungen	774'064.51	1'286'457.06
Entrichtete Beiträge und Zuwendungen		
Betriebsbudget Kinderdorf	-171'750.95	-261'811.51
Spezielle Projekte Kinderdorf	-435'448.58	-303'769.80
Berufsanlehre Heznek	-59'686.53	-57'968.00
Renovation Beit Helen/Helen Haus	0.00	-14.45
Arabische Projekte	-271'155.00	-263'471.70
Dialogprojekte	-6'226.65	-16'280.25
Klassenzimmer im Streichelzoo	-0.22	-22'231.26
Projektcontrolling	-19'200.00	0.00
Total entrichtete Beiträge und Zuwendungen	-963'467.93	-925'546.97
Personalaufwand	-122'732.77	-89'514.33
Sachaufwand	-126'250.49	-141'292.48
Fundraising- und allgemeiner Werbeaufwand	-56'093.79	-80'425.62
Betriebsergebnis	-494'480.47	49'677.66
Finanzertrag	329'413.73	78'616.35
Finanzaufwand	0.00	-75'582.54
Abschreibungen Sachanlagen	-3'495.20	0.00
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals	-168'561.94	52'711.47
Veränderung zweckgebundene Fonds		
Fonds i.A. Marc Shmuel Lasowsky s.l.	2'290.00	-3'800.00
Total Veränderung des Fondskapital	2'290.00	-3'800.00
Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)	-166'271.94	48'911.47
Veränderung des gebundenen Kapitals		
Masterplan	200'000.00	0.00
Building und Development	71'000.00	0.00
WS Schwankungsreserve	-108'869.60	3'670.60
Total Veränderung des gebundenen Kapitals	162'130.40	3'670.60
Jahresergebnis nach Zuweisung ans Organisationskapital	-4'141.54	52'582.07

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Jahresrechnung wird seit dem 30. Juni 2016 nach den Bestimmungen der Grundsätze der Schweizerischen Fachempfehlung zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER und FER 21) erstellt und entspricht den Anforderungen der ZEWO. Die letzte Prüfung durch ZEWO fand im Jahr 2016 statt.

Hinweis zur Rechnungslegung: Die Review nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 hat am 15. September 2021 stattgefunden. Die Revisionsstelle ACT Audit & Tax AG, Zürich, bestätigt, dass die Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 erstellt wurde und dass die gemäss Ausführungsbestimmungen zu Art. 12 des Reglementes über das ZEWO-Gütesiegel zu prüfenden Bestimmungen der Stiftung ZEWO eingehalten sind.

Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel

Bei den flüssigen Mitteln handelt es sich um Kontokorrentguthaben, die Bilanzierung erfolgt zu Nominalwerten.

Forderungen

Die Forderungen werden zu Nominalwerten ausgewiesen.

Finanzanlagen

Käufe werden zu Anschaffungskosten, Verkäufe zu Verkaufserlösen gebucht. Marchzinsen werden stets über die Betriebsrechnung gebucht. Die Kursgewinne und -verluste ergeben sich aus der Differenz zwischen dem Bilanzwert und dem Verkaufserlös. Die Finanzanlagen werden zum Kurswert ausgewiesen, Wertberichtigungen erfolgen über die WS Schwankungsreserve. Die Höhe der Schwankungsreserve wird mit 20% des Bestandes der Finanzanlagen, per Bilanzstichtag ausgewiesen. Der Bestand der Finanzanlagen zum Bilanzstichtag darf jedoch nach Abzug der Wertschwankungsreserve den seinerzeitigen Kaufpreis der Finanzanlagen (Einstandspreis) nicht unterschreiten.

In den Finanzanlagen werden per 30. Juni 2021 Aktien gehalten. Diese Wertschriften wurden im Rahmen von Legaten/Erbschaften übernommen. Gemäss Anlagereglement wird nicht aktiv in Aktientitel investiert, jedoch dürfen übernommene Titel im Bestand verbleiben oder in Regelkonforme-Anlagen überführt werden. Es ist vom Verein nicht beabsichtigt die Aktientitel auf Dauer beizubehalten.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten werden zu Nominalwerten ausgewiesen.

Zweckgebundene Fonds

Dabei handelt es sich um Mittel, die von einem Dritten bestimmten und der Verwendung eingeschränktem Zweck unterliegen.

Organisationskapital

Die Aufgliederung des Organisationskapital sowie die Veränderungen können aus der nachfolgenden Auflistung entnommen werden.

Fondskapital	Bestand 30.06.2020	Zuweisung	Entnahme	Bestand 30.06.2021
Neubau Sportanlage	850'000.00			850'000.00
Fonds i.A. Marc Shmuel Lasowsky s.l.	3'800.00	1'800.00	4'090.00	1'510.00
Stipendienfonds für ehemalige Schüler von KY	0.00			0.00
Zuhause für Alumni	0.00			0.00
Studie Alumni	0.00			0.00
Total Fondskapital	853'800.00	1'800.00	4'090.00	851'510.00
Rechnung über die Veränderung des Organisationskapital	Bestand 30.06.2020	Zuweisung	Entnahme	Bestand 30.06.2021
Gebundenes Kapital				
Rückstellung Masterplan*	620'000.00		200'000.00	420'000.00
Stipendienfonds für ehemalige Schüler von KY	142'873.78			142'873.78
Renovation Beit Helen/Helen Haus	300'000.00			300'000.00
Unterhalt / Infrastruktur	143'000.00			143'000.00
Building und Development	71'000.00		71'000.00	0.00
<i>Zwischentotal</i>	<i>1'276'873.78</i>	<i>0.00</i>	<i>271'000.00</i>	<i>1'005'873.78</i>
WS Schwankungsreserve	266'130.40	108'869.60	0.00	375'000.00
Total gebundenes Kapital	1'543'004.18	108'869.60	271'000.00	1'380'873.78
Freies Kapital				
Erarbeitetes freies Vereinsvermögen**	940'056.95	52'582.07		992'639.02
Freier Fonds-Anteil	210'000.00			210'000.00
Total freies Kapital	1'150'056.95	52'582.07	0.00	1'202'639.02
Jahresergebnis	52'582.07	-4'141.54	52'582.07	-4'141.54
Organisationskapital	2'745'643.20	157'310.13	323'582.07	2'579'371.26

* Der Masterplan mit diversen Projekten im Umfang von mehreren Mio. USD für den zukünftigen Ausbau der Infrastruktur des Kinderdorfes in den nächsten 5-10 Jahren wurde 2012 von den Partnern im Aufsichtsgremium (Board) verabschiedet.

** Dient zur Absicherung der vertraglichen Verpflichtung unseres Anteils an den jährlichen Betriebskosten von aktuell USD 485'000.00.

Die Rubrik Freier Fonds-Anteil enthält folgende Fonds: Nettie Sutro, Trudy Wyler-Keller, Dr. Wyler-Guggenheim, Georgine Gerhard, Gertrud Kurz, Nelly Frank, Heimann-Fonds, Pfr. Paul Vogt, Dr. L. Hartmann, Georges Bloch, Meyerowitz-Fonds, Jetty und Louis Jung-Bloch, Sonderfälle.

Alle Freie Fonds-Anteile sind für Kiriati Yearim Aufgaben frei verfügbar.

Administrativer und Fundraising Aufwand	01.07.2020 bis 30.06.2021	01.07.2019 bis 30.06.2020
Administrativer Aufwand (inkl. Personalaufwand davon Geschäftsführung: CHF 69'615.00 brutto Vorjahr: CHF 69'615.00 brutto)	234'698.23	215'334.16
Fundraising- und allg. Werbeaufwand	56'093.79	80'425.62

Der Personalaufwand wurde zu 100% dem Administrativen Aufwand zugeteilt.

Unentgeltliche erhaltene Zuwendungen in Form von Sachen, Dienstleistungen und Freiwilligenarbeit

Die Mitglieder des Vorstandes und der Regionalkomitees sowie Helfende haben zusammen 1'660 Stunden (Vorjahr: 2'260 Stunden) geleistet.

Entschädigung an die Organe des Vereins

Grundsätzlich arbeiten alle Organe des Vereins ehrenamtlich.

Das Amt des Präsidiums wird pauschal mit CHF 6'000.00 p.a. (Vorjahr CHF 6'000.00) für Spesen entschädigt.

Leistungsbericht

Wir verweisen auf den Jahresbericht 2020/2021

Guthaben und Verpflichtungen gegenüber Nahestehende

Keine

Wesentliche Veränderungen von Positionen in der Bilanz oder in der Betriebsrechnung

Freie Zuwendungen

Die freien Zuwendungen haben um CHF 546'892.55 abgenommen (Vorjahr Abnahme: CHF 220'484.22). Dabei haben die Einnahmen der Regionalkomitees & Zentrale um CHF 208'892.69 abgenommen (Vorjahr Abnahme CHF 371'467.82). Die Legate Regionalkomitees & Zentrale haben um CHF 337'999.86 abgenommen (Vorjahr Zunahme CHF 150'983.60).

Flüssige Mittel

Der Rückgang in den flüssigen Mitteln ist auf eine Umschichtung von Liquidität in die Finanzanlagen zurückzuführen. Das Wertschriftendepot hat im Vergleich zum Vorjahr um CHF 1'295'012.09 zugenommen.

Rückstellungen

Masterplan:

Im Rahmen einer Neubeurteilung des Masterplanes für den zukünftigen Ausbau der Infrastruktur des Kinderdorfes kommt der Vorstand zum Schluss, dass mit deutlich tieferen Kosten für die diversen Projekte gerechnet werden kann, sodass diese Rückstellung auf CHF 420'000 reduziert werden kann.

Building und Development:

Im Rahmen der Neubeurteilung des Masterplanes hat sich gezeigt, dass keine weiteren Investitionen in Gebäude und Entwicklung des Kinderdorfes vorgenommen werden müssen und diese Rückstellung deshalb vollumfänglich aufgelöst werden kann.

Jahresergebnis

Durch die Covid-19 Pandemie konnten nicht alle Veranstaltungen der Komitees durchgeführt werden, was zu einem Rückgang der Spendeneinnahmen führte. Daraus resultiert für das Geschäftsjahr 2020/2021 ein Verlust von CHF 4'141.54

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Gestützt auf die vom Bundesrat verordneten Massnahmen zur Eindämmung der Covid-19 Pandemie hält die Geschäftsleitung des Verein Kiriati Yearim weiterhin am Massnahmenpaket zur Sicherung der Fortführung der Geschäftstätigkeit, zum Schutz der Mitarbeitenden und zur Minimierung des Infektionsrisikos am Arbeitsplatz fest. Die Auswirkung auf das nächste Geschäftsjahr ist nicht vorauszusagen und hängt vom zukünftigen Infektionsgeschehen ab.